

Das Kirchenjahr und seine liturgischen Farben

Jedes Fest im Kirchenjahr hat seine eigene Farbe. In dieser Farbe trägt der katholische Priester am Festtag sein Messgewand. Der evangelische Pfarrer trägt einen schwarzen Talar und manchmal auch eine Stola (= Schal) in der liturgischen Farbe. In dieser Farbe erscheinen in der evangelischen Kirche sonst nur die Stoffbehänge von Altar, Kanzel und Lesepult.



katholisches Priestergewand



protestantischer Talar

Liturgische Farben – Bedeutungen und Anlässe:

Weiß

- ist die Farbe der Freude: hohe Feste und Festzeiten, Marien- und Heiligenfeste (Nicht-Märtyrer).

Grün

- bedeutet Hoffnung und Wachstum: Jahreskreis (keine besonderen Zeiten), Erntedank.

Rot

- ist die Farbe des Blutes, der Liebe, des Feuers und des Heiligen Geistes: *Pfingsten, Karfreitag, Palmsonntag, Märtyrerfeste, auch: kirchliche Gedenktage wie der Reformationstag.*

Violett

- steht für die Zeit der Buße, der Vorbereitung, der Stille und des Nachdenkens: *Vorbereitungszeiten und Bußtage.*

Schwarz

- ist die Farbe der Trauer: *Feste im Zeichen der Trauer.*



1. Suche dir zwei Feste aus dem Kirchenjahr aus.
2. Erkläre, warum dem Fest gerade die Farbe Weiß, Grün, Rot, Violett oder Schwarz zugeordnet ist.

Drehscheibe zum Kirchenjahr (1): katholische und evangelische Feste



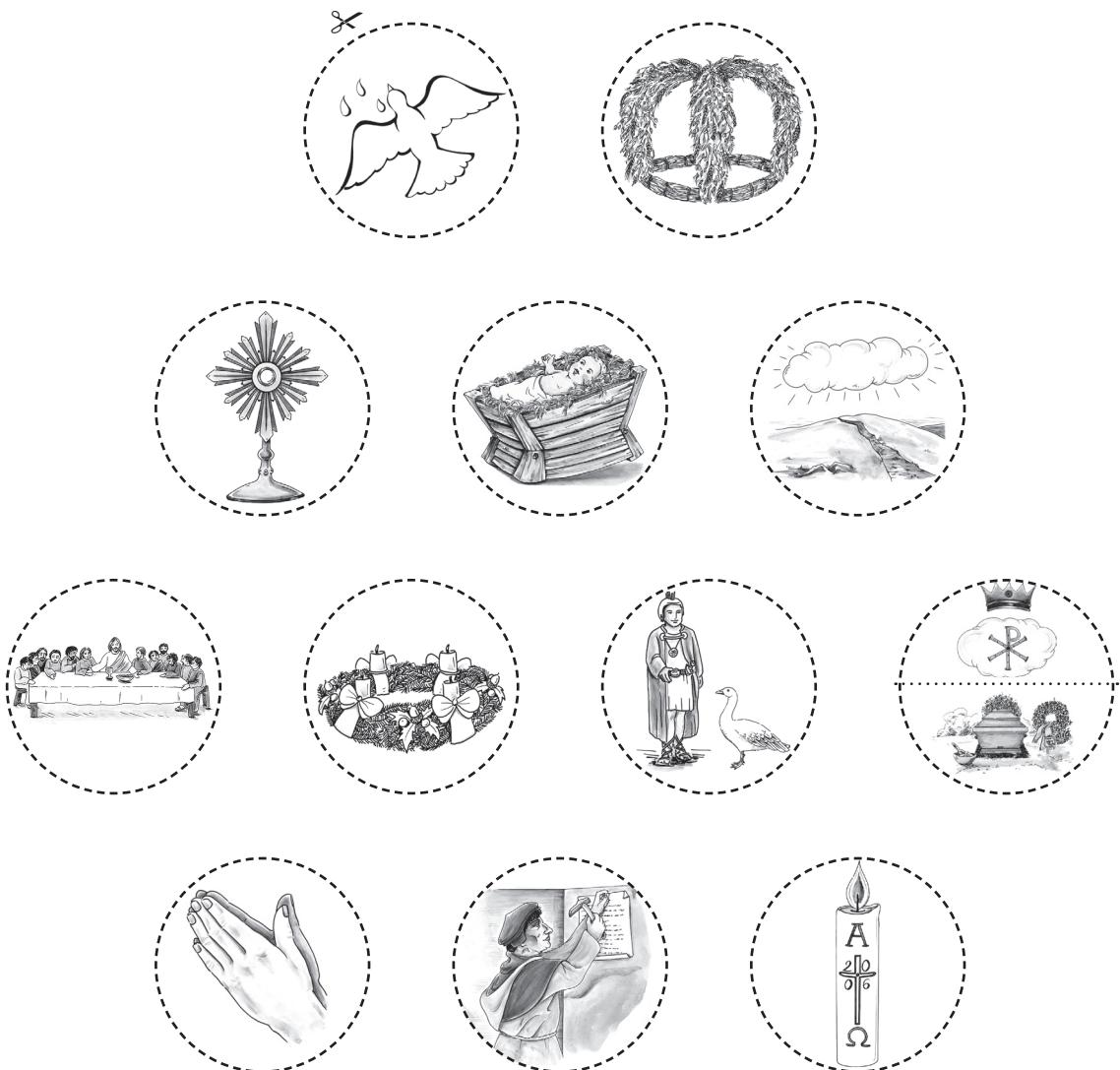
Bastle eine Drehscheibe zum Kirchenjahr.

Du brauchst:

Tonpapier, Schere, Kleber, Musterklammer

So geht es:

- Schneide die Drehscheibe und den Zeiger aus und klebe sie auf Tonpapier.
- Schneide beides noch einmal aus.
- Schneide die Bilder zu den Festen des Kirchenjahres aus.
- Klebe sie in die entsprechenden Felder der Drehscheibe.
- Steche ein kleines Loch in die Mitte der Drehscheibe und befestige den Zeiger mit einer Musterklammer an der Scheibe.



Drehscheibe zum Kirchenjahr (2): katholische und evangelische Feste

